

## Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee am Dienstag, den 16.12.2014 um 19:30 Uhr im Dörphus in Großensee.

Anwesend sind: Bürgermeister Karsten Lindemann-Eggers als Vorsitzender

Die Gemeindevertreter/innen:

Ursula Ruhfaut-Iwan  
Reinhard Kaulbarsch  
Nicole Brieger  
Alfred Weiskeller  
Manfred Lessau  
Uwe Espersen  
Christiane Erdmann  
Martin Krüger  
Bernd Suck  
Norbert Paech  
Michael Prang  
Ingo Schölzel

Außerdem anwesend: Frau Dr. Ellen Schmitz-Felten zu TOP 6  
Herr Arnd Wendland, Zweckverband Obere Bille zu TOP 7 und 17  
VA Lork als Protokollführer

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Lindemann-Eggers beantragt, die Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil zu erweitern um

TOP 16: Personalangelegenheiten

TOP 17: Vertragsangelegenheiten

Über die Erweiterung der Tagesordnung wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnung:

**I. öffentlicher Teil:**

1. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 15 bis 17
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Protokolle der Sitzungen vom 11.09.2014 und 09. 10.2014
4. Bericht über die in nichtöffentlicher Sitzung am 09.10.2014 gefassten Beschlüsse
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Europabeauftragten
7. Beschluss über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der gesamten Aufgabe der Abwasserbeseitigung gem. § 30 Abs. 1 Landeswassergesetz auf den

- Zweckverband Obere Bille
8. Beschlussfassung über die Aufhebungssatzung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Großensee (Abwassersatzung)
  9. Beschlussfassung über die Aufhebungssatzung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Großensee (Beitrags- und Gebührensatzung)
  10. Wahl eines weiteren Vertreters und Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Obere Bille
  11. Kenntnisnahme und Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben 2014
  12. Haushaltssatzung 2015 einschließlich Haushaltsplan, Finanz- und Investitionsplan sowie Stellenplan
  13. Anfragen und Mitteilungen
  14. Einwohnerfragestunde zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten

## **II. voraussichtlich nichtöffentlicher Teil**

15. Neuverpachtung Südstrand Großensee
16. Personalangelegenheiten
17. Vertragsangelegenheiten

Zu TOP 1: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 15 bis 17

### **Beschluss:**

TOP 15 bis 17 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

(GV Großensee vom 16.12.2014)

Zu TOP 2: Einwohnerfragestunde

---

2.1 Frau Prang berichtet über Probleme mit dem Geschirrspüler vom Dörphus. Ob tatsächlich ein Defekt vorliegt, ist nicht ganz klar und wird sich im künftigen Betrieb zeigen.

(GV Großensee vom 16.12.2014)

Zu TOP 3: Einwendungen gegen die Protokolle der Sitzungen vom 11.09.2014 und 09.10.2014

---

Das Protokoll der Sitzung vom 11.09.2014 – nichtöffentlicher Teil – wurde gemäß Absprache noch nicht versendet.

TOP 10.4 des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 11.09.2014 ist dahingehend einzuschränken, dass es sich um den Abschnitt zwischen Wasserwerk und Pfefferberg auf Großenseer Gebiet handelt.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung werden das Protokoll der Sitzung vom 11.09.2014 – öffentlicher Teil – und die Protokolle der Sitzung vom 09.10.2014 genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

(GV Großensee vom 16.12.2014) VZ

#### Zu TOP 4: Bericht über die in nichtöffentlicher Sitzung am 09.10.2014 gefassten Beschlüsse

Herr Lindemann-Eggers berichtet unter Wahrung der gebotenen Verschwiegenheit über die in der nichtöffentlichen Sitzung am 09.10.2014 gefassten Beschlüsse.

(GV Großensee vom 16.12.2014)

#### Zu TOP 5: Bericht des Bürgermeisters

---

- 5.1 Zum 1. Advent hat die Theatergruppe Vestibül das Kindermärchen aufgeführt. 160 Personen haben das Stück angesehen und viel Spaß dabei gehabt. Der Weihnachtsmann vom Naherholungsverein hat Päckchen verteilt.
- 5.2 Am 2. Advent war die Adventsfeier der Senioren. Das Haus war wieder voll. 130 Personen haben teilgenommen. Mehr Plätze geben Räumlichkeiten und Mobiliar nicht her.
- 5.3 Straßenbauarbeiten Hamburger Straße.  
Leider haben sich die Arbeiten verzögert. Aus 8 veranschlagten Wochen sind 11,5 Wochen geworden. Erforderliche Nachbesserungsarbeiten sind durch die Fa. bisher nicht ausgeführt worden. Die Fa. hat Nachforderungen gestellt, die es noch zu klären gilt. Die fällige Abschlussrechnung steht jedoch noch aus.
- 5.4 Auf der heutigen Tagesordnung steht eine wichtige Entscheidung zur Abwasserbeseitigung. Aufgrund der Überschreitung der Umsatzgrenze von 130.000 Euro, die eine Umsatzsteuerpflicht zu Ungunsten der Gebührenzahler nach sich zieht, steht die Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Großensee als Vollmitglied zum Zweckverband Obere Bille auf der Tagesordnung.
- 5.5 Durch die Änderung des Finanzausgleichsgesetzes wird der Kreis Stormarn mit 10,4 Mio. Euro belastet, was eine Erhöhung der Kreisumlage nach sich zieht. Für Großensee bedeutet das eine Mehrausgabe in Höhe von 47.000 Euro.
- 5.6 Das Seniorentaxi wird am 23.12.2014 nicht fahren.
- 5.7 Der Bürgermeister hat von der Freien und Hansestadt Hamburg, erst nach der Berichterstattung in der Presse, wegen des Bieterverfahrens zum Verkauf des Großensees einen Brief erhalten. Dort wird, wie durch die Medien schon bekannt geworden, mitgeteilt, dass das Bieterverfahren beendet worden ist, die Stadt nicht mehr beabsichtigt, den Großensee zu verkaufen und die Nutzung nach dem bestehenden Konzept weiterführen möchte. Die Gemeinde Großensee hat ein Interesse an einer längerfristigen vertraglichen Bindung und ggf. auch an einer Kaufoption.

#### Zu Top 6: Bericht der Europabeauftragten

---

Frau Dr. Ellen Schmitz-Felten berichtet aus der Sitzung des Komitees und über die für 2015 anstehenden Ereignisse.

Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

(GV Großensee vom 16.12.2014) Europabeauftragte

Zu TOP 7: Beschluss über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der gesamten Aufgabe der Abwasserbeseitigung gem. § 30 Abs. 1 Landeswassergesetz auf den Zweckverband Obere Bille

---

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Zweckverbandes Obere Bille vom 12.12.2014. -

Herr Lindemann-Eggers stellt Herrn Arnd Wendland vom Zweckverband Obere Bille für die Besucher noch einmal vor und stellt den Sachverhalt zusammengefasst dar. Kommentare und Meinungen werden von Gemeindevertreter/innen abgegeben.

Herr Lessau fragt Herrn Wendland, ob zu der Vermögensübertragung auch das Grundstück, auf dem das Klärwerk steht, gehören würde. Die Größe des Grundstücks sei wesentlich größer, als für den Betrieb des Klärwerks notwendig. Herr Wendland bestätigt, dass grundsätzlich auch das Grundstück selber mit zu übertragen sei. Bei einer Kündigung des Vertrages würde aber auch eine Rückübertragung des Vermögens erfolgen. Anlässlich des noch gesondert von der Gemeindevertretung zu beschließenden Vermögensübertragungsvertrages können die Einzelheiten aufgearbeitet werden.

**Beschluss:**

1. Der dem Original des Protokolls zu TOP 7 beigefügte „öffentlich-rechtliche Vertrag zur Übertragung der hoheitlichen Aufgabe der zentralen Abwasserbeseitigung“ wird beschlossen.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Vertrag auszufertigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	13
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

(GV Großensee vom 16.12.2014) 1/200, 1/211, ZV, 1/300

Zu TOP 8: Beschlussfassung über die Aufhebungssatzung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Großensee (Abwassersatzung)

---

-Sachverhalt vgl. Vorlage des Fachdienstes Finanzen vom 08.12.2014-

**Beschluss:**

Die dem Original des Protokolls zu TOP 8 beigefügte Aufhebungssatzung zur Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Großensee (Abwassersatzung) vom 20.01.1982 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	13
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

(GV Großensee vom 16.12.2014) 1/200, 1/211, ZV

Zu TOP 9: Beschlussfassung über die Aufhebungssatzung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Großensee (Beitrags- und Gebührensatzung)

---

Sachverhalt vgl. Vorlage des Fachdienstes Finanzen vom 08.12.2014.

**Beschluss:**

Die dem Original des Protokolls zu TOP 9 beigefügte Aufhebungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Großensee (Beitrags- und Gebührensatzung) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter:	13
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

(GV Großensee vom 16.12.2014) 1/200, 1/211, ZV

Zu TOP10: Wahl eines weiteren Vertreters und Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Obere Bille

---

Herr Paech beantragt das Verhältniswahlrecht. Dadurch steht der CDU-Fraktion das Vorschlagsrecht für einen weiteren Vertreter zu. Die CDU-Fraktion schlägt hierfür Herrn Norbert Paech vor.

**Beschluss:**

Als weiterer Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Obere Bille wird Herr Norbert Paech gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Paech nimmt die Wahl an.

Auf Antrag von Frau Ruhfaut-Iwan ergeht folgender **Beschluss:**

Die Wahl eines Stellvertreters wird auf die nächste Sitzung verschoben. Bis dahin soll geklärt werden, ob der Bürgermeister in der Verbandsversammlung automatisch von seinen Stellvertretern vertreten wird oder ob hierzu auch ein persönlicher Stellvertreter zu wählen ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anmerkung der Verwaltung:

Der Bürgermeister wird im Zweckverband Kraft seines Amtes durch seinen 1. stellv. Bürgermeister und seine 2. stellv. Bürgermeisterin vertreten.

(GV Großensee vom 16.12.2014) 1/100, ZV

Zu TOP 11: Kenntnisnahme und Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben  
2014

---

Die überplanmäßigen Ausgaben sind in der Vorlage des FD Finanzen - 1/201 – vom 10.12.2014 dargestellt.

Die überplanmäßigen Ausgaben, die nach § 4 der Haushaltssatzung 2014 i. V. m. § 82 Abs. 1 und § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung keine Zustimmung der Gemeindevertretung benötigen, werden, wie sie sich aus der dem Original des Protokolls beigelegten Vorlage ergeben, von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

Darüber hinaus hat sich bei der Haushaltsstelle 022.1.00000.40000 (Aufwandsentsch. Bürgermeister, Stellvertr., Fraktionsvors.) dadurch, dass im Jahre 2010 die Entschädigungssätze angehoben worden sind und dies übersehen worden ist, eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 3.461,89 Euro ergeben für die der Bürgermeister die Genehmigung der Gemeindevertretung beantragt.

**Beschluss:**

Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.461,89 EUR bei der Haushaltsstelle 022.1.00000.40000 –Aufwandsentsch. Bürgermeister, Stellvertr., Fraktionsvors. – für das Haushaltsjahr 2014 wird gem. § 82 GO zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: 13  
davon anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: keine  
Stimmenthaltungen: keine

(GV Großensee vom 16.12.2014) 1/100, 1/200, 1/201

Zu TOP 12: Haushaltssatzung 2015 einschließlich Haushaltsplan, Finanz- und Investitionsplan sowie Stellenplan

---

Frau Ruhfaut-Iwan berichtet aus der Sitzung des Finanz- und Grundstücksausschusses vom 02.12.2014 und den daraus ergangenen Beschlussempfehlungen an die Gemeindevertretung. Der daraus resultierende Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt den Gemeindevertretern vor.

Frau Ruhfaut-Iwan stellt die wichtigsten Eckpunkte des Haushaltes dar.

Es ergeben sich folgende Änderungen zur Vorlage

Haushaltsstelle	Ansatz Entwurf	Neuer Ansatz	
Verwaltungshaushalt			
57000.159000 Umsatzsteuererstattung (Vorsteuerabzug)	2.600	3.700	Erhöhung um 1.100 korrespondierend zu Hhst. 641000 Umsatzsteuer bei Investitionen
70000.670000 Unterhaltungskosten SW an ZV Obere Bille	165.000	54.000	Sich durch Beschluss zur Übertragung der Aufgaben in einer Vollmitgliedschaft ergebende Änderung.

Haushaltsstelle	Ansatz Entwurf	Neuer Ansatz	
Verwaltungshaushalt	17.000	0	s.o.
70000.680000 Abschreibungen	89.000	0	s.o.
76000.540010 Heizkosten	23.000	18.000	werden als auskömmlich erachtet.
81500.161200 Umsatzsteuererstattung	12.300	82.300	Anpassung korrespondierend zur Hhst. 81500.641000 Umsatzsteuer
Haushaltsstelle	Ansatz Entwurf	Neuer Ansatz	
<b>Vermögenshaushalt</b>			
70000.350000 Anschlußbeiträge, Baulücken	3.000	0	Sich durch Beschluss zur Übertragung der Aufgaben in einer Vollmitgliedschaft ergebende Änderung.
70000.983000 Investitionskosten für Schmutzwasserbeseitigung an ZV Obere Bille	88.500	0	s.o.

Die CDU-Fraktion merkt an, dass sie dem Haushaltsplanentwurf aufgrund der veranschlagten Kosten für die Neuverlegung einer Trinkwassertransportleitung nicht zustimmen wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee beschließt die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung 2015 mit dem Haushaltsplan 2015 einschließlich Stellenplan, Finanzplan und Investitionsprogramm unter Berücksichtigung der in den Tabellen wie vor dargestellten Änderungen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: 13  
davon anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 4  
Stimmenthaltungen: keine

(GV Großensee vom 16.12.2014) 1/200, 1/201, 1/210

**Zu TOP 13: Anfragen und Mitteilungen**

13.1 Frau Ruhfaut-Iwan berichtet über die Ferienspaßaktion 2014 an der sich erstmalig auch die Gemeinden Grönwohld, Witzhave und Trittau beteiligt haben. Die Teilnehmerzahlen und Kosten hat Frau Ruhfaut-Iwan in Übersichten dargestellt. Sie sind dem Protokoll auch noch einmal als Anlage beigefügt. Frau Ruhfaut-Iwan dankt allen ehrenamtlichen Helfern und namentlich auch der hier anwesenden Frau Prang für die geleistete Arbeit ohne die das alles gar nicht möglich wäre und durch die die Kosten insgesamt äußerst gering ausfallen. Der auf Großensee entfallende Kostenanteil beträgt gerade einmal 90,12 €. Der Arbeitsaufwand für die ehrenamtlichen Helfer und hier insbesondere für Frau Ruhfaut-Iwan ist enorm. Herr Lindemann-Eggers spricht daher Frau Ruhfaut-Iwan den besonderen Dank der Gemeinde Großensee aus.

(GV Großensee vom 16.12.2014) 2/200

#### Zu TOP 14: Einwohnerfragestunde

---

14.1 Frau Assmann fragt, ob die Protokolle der öffentlichen Sitzungen auf der Homepage der Gemeinde eingestellt werden können. Herr Lindemann-Eggers berichtet von dem künftigen, ab 2015 eingerichteten Extranet des Amtes. Wenn es möglich ist, soll ein Link eingerichtet werden, so dass über die Seite der Gemeinde Großensee die Protokolle eingesehen werden können.

(GV Großensee vom 16.12.2014) 1/110

14.2 Eine Einwohnerin stellt das Interesse von im Ausland lebenden Großenseern an Neuigkeiten aus dem Ort dar, wofür es auch gut wäre, die Protokolle über die Homepage lesen zu können.

14.3 Frau Assmann bemängelt, dass die Plätze für die Begegnungen mit den europäischen Verschwisterungsgemeinden immer schon weg sind, bevor die Fahrten bekannt werden. Frau Prang berichtet hierzu, dass die öffentlichen Komiteesitzungen immer gut besucht werden und die Zuschauer dann auch gleich ihr Interesse an den Begegnungen äußern. Da die Anzahl der Mitfahrmöglichkeiten begrenzt ist, sind diese auch schnell vergeben. Frau Dr. Schmitz-Felten äußert, dass es auch nicht so einfach ist, die Veranstaltungen für alle Interessierten so bekannt zu machen, dass es jeden erreicht.

14.4 Ein Einwohner, der nicht an die zentrale Abwasserversorgung angeschlossen ist, fragt nach den Auswirkungen der Übertragungen dieser Aufgabe an den Zweckverband Obere Bille für ihn. Im angesprochenen Fall handelt es sich um eine Verrieselungsanlage, die als Sonderfall zu betrachten ist.

14.5 Herr Wendland äußert sich anerkennend zum Ferienprogramm. Der Zweckverband kann hierfür auch einen Klärwerksbesuch anbieten. Frau Ruhfaut-Iwan nimmt das dankend zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21:22 Uhr.

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an. Siehe hierzu die gesonderte Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretung der Gemeinde Großensee.

(Vorsitzender)

(Protokollführer)



Anlagen, die der Urschrift des Protokolls beizufügen sind:

- Zu TOP 6: Bericht der Europabeauftragten
- Zu TOP 7: Vorlage des Zweckverbandes Obere Bille vom 12.12.2014 mit Vertrag
- Zu TOP 8: Vorlage des FD Finanzen vom 08.12.2014 mit Satzungsentwurf
- Zu TOP 9: Vorlage des FD Finanzen vom 08.12.2014 mit Satzungsentwurf
- Zu TOP 11: Vorlage des FD Finanzen vom 10.12.2014
- Zu TOP 12: Entwurf Haushaltssatzung 2015
- Zu TOP 13: Ferienaktion 2014, Übersichten Veranstaltungen, Teilnehmer und Kosten

Anlagen, die den Protokollkopien beizufügen sind:

- Zu TOP 6: Bericht der Europabeauftragten
- Zu TOP 13: Ferienaktion 2014, Übersichten Veranstaltungen, Teilnehmer und Kosten